

Grazer Zeitung vom 9. November 2001, Stück 45, Nr. 453

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **22. Oktober 2001** über die Festsetzung (Berichtigung) des Schulsprengels der **Volksschule Tobelbad in der Gemeinde Haselsdorf-Tobelbad** (politischer Bezirk Graz-Umgebung)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 70/1970, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 90/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Tobelbad in der Gemeinde Haselsdorf-Tobelbad** umfasst:

1. die *Gemeinde Haselsdorf-Tobelbad*;
2. von der *Marktgemeinde Unterpremstätten* die Häuser Bischofegger Straße Nr. 3-40, Packerstraße Nr. 2, 3, 5, 7 und 21 und Rehweg Nr. 1-23 der KG. Hautendorf, die Häuser Tobelbaderstraße Nr. 103-172 der KG. Oberpremstätten und Johannesstraße Nr. 2-27 der KG. Unterpremstätten.

§ 2

Betroffen sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt mit **dem der Kundmachung folgenden Tag** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 11. Juni 2001, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 287/2001, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic